

Gebührentarif¹

Betrag in Fr.

0 ALLGEMEIN

0.1	Spruchgebühr			
0.1.1	im Einwendungsverfahren	100.–	bis	3'000.–
0.1.2	im Rechtsmittelverfahren	100.–	bis	5'000.–
0.2	Abschreibungsentscheid	0.–	bis	1'000.–
0.3	Verfügung gestützt auf ein Wiedererwägungsgesuch	80.–	bis	1'000.–
0.4	Anordnungen im Rechtsmittelverfahren			
0.4.1	Parteibefragung	300.–	bis	1'000.–
0.4.2	Rapport der Auskünfte einer Partei oder Dritter	50.–	bis	500.–
0.4.3	Augenschein	200.–	bis	1'000.–
0.4.4	Einholen von Urkunden oder Auskünften	15.–	bis	60.–
0.5	Entzug einer Bewilligung oder Verleihung	100.–	bis	3'000.–
0.6	Verfügung einer Ersatzvornahme	100.–	bis	1'000.–
0.7	aufsichtsrechtliche Genehmigung	100.–	bis	1'000.–
0.8	aufsichtsrechtliche Untersuchung bei Feststellung rechtswidriger Zustände	100.–	bis	5'000.–
0.9	Vorladung			15.–
0.10	zweite und weitere Mahnung			30.–
0.11	Aufforderung zur Einreichung von nicht fristgerecht eingereichten Unterlagen	20.–	bis	50.–
0.12	schriftliche Bescheinigung, Abgabe von Listen, Verzeichnissen oder dergleichen	10.–	bis	60.–
0.13	Einsichtnahme in amtliche Akten oder Auskunft über ihren Inhalt in einer abgeschlossenen Sache	20.–	bis	300.–
0.14	Ausfertigung einer Abschrift, je Seite			20.–
0.15	Druckerzeugnisse			
0.15.1	Normalgrösse Fotokopie (bis und mit A3)			
0.15.1.1	Erstellung durch Personal (einseitig)			1.–
0.15.1.2	Erstellung durch Personal (doppelseitig)			1.50
0.15.1.3	selbständige Erstellung (einseitig)			0.30
0.15.1.4	selbständige Erstellung (doppelseitig)			0.40
0.15.2	Übergrosse Fotokopie (grösser als A3)			
0.15.2.1	Erstellung durch Personal (einseitig)			1.50
0.15.2.2	Erstellung durch Personal (doppelseitig)			2.50

0.15.3	besondere Erzeugnisse			
0.15.3.1	Planscan bis 90 cm Breite bei Abgabe als pdf-Datei, je m ²			2.50
0.15.3.2	Planplot, Plankopie schwarz/weiss bis 90 cm Breite, je m ²			10.–
0.15.3.3	Planplot, Plankopie farbig bis 90 cm Breite, je m ²			15.–
0.16	besonderer Aufwand im Zusammenhang mit der Anfertigung von Fotokopien, Planscans und Planplots, je Stunde			60.–
0.17	Zustellen oder Abholen von Dokumenten, Gegenständen oder dergleichen durch Boten, je Kilometer			7.–
	im Minimum			10.–
0.18	Drucksachen, je Seite			0.15
	im Minimum			2.–
0.19	Verwahrung oder Verwaltung von Geld, Wertpapieren und wertvollen Gegenständen, je angefangenes Jahr 1 ‰ des Kurswertes, im Minimum			50.–
0.20	Verfügung der Rückerstattung von Kantonsbeiträgen bei Zweckentfremdung	80.–	bis	500.–
0.21	Benützung von Sitzungs-, Arbeits- oder sonstigen Räumen, je Tag	50.–	bis	500.–
0.22	technische oder audiovisuelle Einrichtungen jeder Art, je Tag	10.–	bis	250.–
0.23	Ausführung von Reparaturen an öffentlichen Gebäuden oder Einrichtungen zu Lasten von Dritten sowie Dienstleistungen zu Gunsten von Dritten ausserhalb des ordentlichen Aufgabenbereiches der Baudirektion, im Minimum		nach Zeitaufwand	50.–
0.24	Benutzung von Fahrzeugen			
0.24.1	Personenwagen, je Stunde			40.–
0.24.2	Lieferwagen, je Stunde			65.–
0.24.3	geländegängiger Personenwagen, je Stunde			55.–
0.24.4	Kleinlastwagen, je Stunde			105.–
0.24.5	Lastwagen, je Stunde			125.–
0.24.6	Anhänger für geländegängigen Personenwagen oder Lastwagen, je Stunde			25.–
0.24.7	Pflug für geländegängigen Personenwagen oder Lastwagen, je Stunde			40.–

0.24.8	Streuer für geländegängigen Personenwagen oder Lastwagen, je Stunde	35.–
0.24.9	Greifer für Lastwagen, je Stunde	30.–
0.24.10	Kran für Lastwagen, je Stunde	50.–
0.25	Benutzung von Spezialfahrzeugen	
0.25.1	Teleskoplader inkl. Bedienung, je Stunde	290.–
0.25.2	Arbeitsboot, je Stunde	75.–
0.25.3	Kehrmaschine inkl. Bedienung, je Stunde	170.–
0.25.4	Schneefräse klein, je Stunde	185.–
0.25.5	Schneefräse gross, je Stunde	200.–
0.25.6	Rasentraktor, je Stunde	35.–
0.25.7	Geräteträger, je Stunde	105.–
0.25.8	Hubstapler 1'600 kg, je Stunde	40.–
0.25.9	Holzhackermaschine, je Stunde	70.–
0.25.10	Markiermaschine, je Stunde	42.–
0.25.11	Belagschneidemaschine, je Stunde	32.–
0.25.12	Kompressor 2,2 m ³ , je Stunde	34.–
0.26	Verwendung von Geräten	
0.26.1	Vibrationswalze, je Stunde	55.–
0.26.2	Motorkettensäge, je Stunde	19.–
0.26.3	Motorsense, je Stunde	19.–
0.26.4	Schweissanlage, je Stunde	26.–
0.26.5	Grabenstampfer, je Stunde	26.–
0.26.6	Notstromgruppe, je Stunde	21.–
0.26.7	Demarkiermaschine, je Stunde	53.–
0.26.8	Seilwinde, je Stunde	35.–
0.26.9	Einachsmäher mit Anbaugerät, je Stunde	45.–
0.26.10	Böschungsmäher hydraulisch, je Stunde	50.–
0.26.11	Pumpe mit Verbrennungsmotor, je Stunde	25.–
0.26.12	Hochdruckpumpe, je Stunde	45.–
0.26.13	Kanalkamera, je Stunde	40.–
0.27	Verwendung von Signalisationen	
0.27.1	Verkehrsregelungsanlage verkehrsabhängig, je Tag	37.–
0.27.2	Verkehrsregelungsanlage verkehrsabhängig, je Monat	900.–
0.28	Materialzuschläge	15 % auf Einstandspreis
0.29	Deckbelagsarbeiten	
0.29.1	Asphaltbeton 11; bis 10 m ² , je m ²	260.–

0.29.2	Asphaltbeton 11; 10-50 m ² , je m ²			200.–
0.29.3	Asphaltbeton 11; 50-100 m ² , je m ²			135.–
0.30	Entschädigungen für:			
0.30.1	Gewährung Durchleitungsrecht für Leitungen mit einem Durchmesser kleiner als 20 cm, je Laufmeter			2.–
0.30.2	Gewährung Durchleitungsrecht für Leitungen mit einem Durchmesser kleiner als 50 cm, je Laufmeter			4.–
0.30.3	Gewährung Durchleitungsrecht für Leitungen mit einem Durchmesser kleiner als 100 cm, je Laufmeter			8.–
0.30.4	Gewährung Durchleitungsrecht für Leitungen mit einem Durchmesser grösser als 100 cm, je Laufmeter			12.–
0.30.5	Schachtdeckel mit einem Durchmesser kleiner als 80 cm			100.–
0.30.6	Schachtdeckel mit einem Durchmesser grösser als 80 cm			200.–
0.30.7	Gewährung Durchleitungsrecht von Rohrblöcken mit Einzelrohren mit einem Durchmesser kleiner als 15 cm je Rohr			1.50
0.30.8	Gewährung Ankerrecht je m ² gesicherte Baugrubenwand (gemessen ab OK Baugrubensohle bis OK Trottoir- oder Strassenfläche)			20.–
0.31	Entschädigung bei der Verpachtung von kantonalem Grund und Boden:			
0.31.1	Je m ² Grünfläche oder Trockenplätze für Boote			1.–
0.31.2	Je m ² befestigte Flächen			5.–
0.31.3	Je m ² befestigte Flächen für eine industrielle oder gewerbliche Nutzung			10.–
1	STAAT, VOLK, BEHÖRDEN			
1.1	Bürgerrechtsgesetzgebung	Gemeinde		Kanton
	(NG 121.1)			
1.1.1	Einbürgerung von Ausländerinnen oder Ausländern			
1.1.1.1	Volljährige Einzelperson	1'400.– bis	1'600.–	900.– bis 1'200.–

		Gemeinde		Kanton	
1.1.1.2	Minderjährige Einzelperson	1'060.– bis	1'260.–	700.– bis	1'000.–
1.1.1.3	Ehepaar	2'100.– bis	2'300.–	1'300.– bis	1'600.–
1.1.1.4	Minderjährige Person, zusammen mit Elternteil	340.– bis	540.–	200.– bis	400.–
1.1.2	Einbürgerung von Schweizer Bürgerinnen oder Bürgern				
1.1.2.1	Einzelperson	500.– bis	700.–		240.–
1.1.2.2	Ehepaar	840.– bis	1'040.–		360.–
1.1.2.3	Minderjährige Person, zusammen mit Elternteil	80.– bis	180.–		60.–
1.1.3	Einbürgerung von Kantonsbürgerinnen oder –bürgern				
1.1.3.1	Einzelperson	500.– bis	700.–		
1.1.3.2	Ehepaar	840.– bis	1'040.–		
1.1.3.3	Minderjährige Person, zusammen mit Elternteil	80.– bis	180.–		
1.1.4	Entlassung aus dem Bürgerrecht				
1.1.4.1	Einzelperson		160.–		160.–
1.1.4.2	Ehepaar		240.–		240.–
1.1.4.3	Minderjährige Person, zusammen mit Elternteil		40.–		40.–
	Wird ein Einbürgerungsverfahren insbesondere durch einen ablehnenden Entscheid der kommunalen oder Bundesinstanz oder durch Rückzug des Gesuches vorzeitig beendet, wird eine angemessen reduzierte Gebühr im Umfang der bisherigen Aufwendungen festgesetzt.				
1.2	Niederlassung und Aufenthalt (NG 122.1)				
1.2.1	Allgemein				
1.2.1.1	Ausstellung des Niederlassungs- oder des Aufenthaltsausweises				gebührenfrei
1.2.1.2	Ausstellung oder Verlängerung Heimatausweis				20.–
1.2.1.3	Wohnsitzbestätigung				20.–
1.2.1.4	Lebensbestätigung				10.–
1.2.1.5	Postzustellung, Nachbehandlung vernachlässigter Meldungen und Nachsendung hinterlegter Schriften		20.–	bis	100.–
1.3	Ausländergesetzgebung (NG 122.2)				
1.3.1	Wohnsitzbestätigung				20.–

1.3.2	Abmeldung			20.–
1.3.3	Lebensbestätigung			10.–
1.3.4	weitere Bescheinigungen	5.–	bis	40.–
1.3.5	Zivilstandsänderung			
1.3.5.1	ohne Namensänderung			30.–
1.3.5.2	mit Namensänderung			65.–
1.3.6	Wegweisungs-, Ausweisungs-, Entzugs- oder Widerrufsverfügungen, deren Androhung sowie Verwarnungen	100.–	bis	950.–
1.3.7	Verfügungen betreffend Zwangsmassnahmen	50.–	bis	500.–
1.3.8	arbeitsmarktliche Verfügungen			
1.3.8.1	Kurzaufenthalt ohne Kontingentsbelastung			100.–
1.3.8.2	Kurzaufenthalt mit Kontingentsbelastung			250.–
1.3.8.3	Aufenthalt			400.–
1.3.8.4	selbständige Erwerbstätigkeit			400.–
1.3.8.5	Androhung oder Anordnung von Sanktionen	250.–	bis	600.–
1.3.8.6	Stellenantritt und Stellenwechsel, bei Personen aus dem Asylbereich			100.– gebührenfrei
1.3.8.7	Verlängerung einer bestehenden Bewilligung			100.–

2 ZIVILRECHT, STRAFRECHT, RECHTSPFLEGE, VOLLZUG

2.1	Amtshandlungen, Dienstleistungen, Verfügungen oder Entscheide, wie sie im schweizerischen oder kantonalen Zivilrecht erstinstanzlich vorgenommen werden durch (NG 211 und 221)			
2.1.1	die kommunale Teilungsbehörde bei der Anmeldung zum Erbgang	50.–	bis	100.–
2.1.2	die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde			
2.1.2.1	im Allgemeinen	150.–	bis	2'000.–
2.1.2.2	Entgegennahme von Erklärungen und Ausstellen von Bescheinigun- gen wie insbesondere Handlungs- fähigkeitszeugnissen	20.–	bis	200.–
2.1.3	das Amtsnotariat	20.–	bis	500.–
2.1.4	die Justiz- und Sicherheitsdirektion	150.–	bis	2'000.–
2.1.5	den Regierungsrat	150.–	bis	2'000.–
2.2	Viehverpfändung			
2.2.1	Errichtungseintrag			40.–
2.2.2	Neueintrag, Änderung, Löschung			15.–

2.2.3	Mitteilung, Löschungsermächtigung			15.–
2.2.4	für Eintragungen anderer Amtsstellen als das Verschreibungsamt am ordentlichen Standort der Pfandsache			15.–
2.2.5	Amtshandlungen des Viehinspektorats	70.–	bis	200.–
2.3	Bewilligung gestützt auf die Grundstückerwerbsgesetzgebung (NG 211.3)	200.–	bis	6'000.–
2.4	Bewilligung der Herausgabe von Warenpapieren durch die Lagerhalterin oder den Lagerhalter (Art. 482 OR [SR 220])	100.–	bis	500.–
2.5	Bewilligung für die transnationale Ehe- und Partnerschaftsvermittlung	500.–	bis	800.–
2.6	Grundbuchgesetzgebung (NG 214.1)			
2.6.1	Eintragungen / Eigentum an Grundstücken			
2.6.1.1	Handänderung sowie Eintragung oder Übertragung eines selbständigen und dauernden Rechtes 1 ‰ der Vertragssumme bis Fr. 3'000'000.– im Minimum je Grundstück			200.–
	½ ‰ vom Mehrbetrag über Fr. 3'000'000.– im Maximum je Grundstück			8'000.–
	Die Gebühr ist nach dem Wert der amtlichen Güterschatzung zu berechnen, wenn die Vertragssumme niedriger oder nicht angegeben ist. Bei periodischen Leistungen wird die Gebühr von der Summe der Leistungen, höchstens jedoch vom zwanzigfachen Betrag einer Jahresleistung berechnet. Bei Tauschgeschäften ist die Gebühr für jeden Tauschgegenstand besonders zu berechnen. In Fällen gemäss Art. 103 FusG (SR 221.301) richtet sich die die Gebühr nach dem Zeitaufwand.			
2.6.1.2	Teilung (Parzellierung) oder Vereinigung von Grundstücken ½ ‰ der Güterschatzung im Minimum je neues Grundstück im Maximum je neues Grundstück			200.– 8'000.–
	Ist die Teilung (Parzellierung) oder Vereinigung mit einer Handänderung gemäss Ziff. 2.6.1.1 verbunden, entfällt diese Gebühr.			
2.6.1.3	Aufteilung eines Grundstückes in Stockwerkeigentum oder Miteigentum ½ ‰ der Güterschatzung im Minimum im Maximum			200.– 8'000.–

2.6.1.4	Umwandlung von Gesamteigentum in Miteigentum sowie Änderung der Quoten bei Miteigentum ½ ‰ der Güterschatzung im Minimum	200.–
	im Maximum	8'000.–
2.6.1.5	Berichtigung eines Grundbucheintrages wegen Ein- oder Austritten von Mitgliedern einer Gesellschaft zur gesamten Hand oder wegen Änderung der Gesellschafts- beziehungsweise Gemeinschaftsform oder in anderen Fällen der Gesamtnachfolge	200.–
2.6.1.6	Anlage eines neuen Grundbuchblattes	50.–
2.6.1.7	Namensänderung	30.–
2.6.1.8	Jede Änderung oder Ergänzung der Beschreibung eines Grundstückes (Flächenmass, Ortsbezeichnung, Kulturart, Gebäude usw.)	30.–
2.6.2	Eintragungen / Dienstbarkeiten und Grundlasten	
2.6.2.1	Eintragung, Ergänzung oder Abänderung einer Personal- oder Grunddienstbarkeit	50.–
2.6.2.2	Eintragung, Ergänzung oder Abänderung einer Grundlast 2 ‰ des Realwertes im Minimum	200.–
2.6.3	Grundpfandrechte	
2.6.3.1	Eintragung eines Grundpfandrechtes 2 ‰ der Pfandsumme bis Fr. 3'000'000.– im Minimum	100.–
	1 ‰ vom Mehrbetrag über Fr. 3'000'000.– im Maximum	8'000.–
2.6.3.2	Änderung oder Umwandlung der Pfandart 1 ‰ der Pfandsumme im Minimum	100.–
2.6.3.3	Ausfertigung eines Schuldbriefes oder eines Grundbuchauszuges über die Eintragung einer Grundpfandverschreibung, einschliesslich Formular	100.–
2.6.3.4	Zerlegung eines Pfandrechtes, Aufteilung auf mehrere Liegenschaften, Pfandaustausch, je neu ausgefertigten Pfandtitel	100.–
2.6.3.5	Zusammenzug mehrerer Pfandtitel oder Grundpfandverschreibungen in ein Pfandrecht, je Titel	100.–
2.6.3.6	Pfandvermehrung oder Pfandentlassung, je Pfandrecht im Maximum je Grundstück	30.– 300.–
2.6.3.7	Neuausfertigung eines Titels anstelle eines kraftlos erklärten, beschädigten oder unübersichtlich gewordenen Pfandtitels	100.–

2.6.3.8	Einschreibung im Gläubigerregister, je Pfandrecht		30.–
2.6.3.9	Umwandlung innerhalb der gleichen Pfandart je Pfandrecht		50.–
	im Maximum je Grundstück		300.–
2.6.3.10	Alle übrigen Eintragungen, wie Reduktion der Pfandsumme, Änderung der Bestimmungen über Verzinsung oder Rückzahlung, Änderung des Ranges oder des Vorganges, Rangvorstellung von Dienstbarkeiten oder Grundlasten, je Pfandrecht		30.–
2.6.4	Vormerkungen		
2.6.4.1	Vormerkung eines Kaufs- oder Rückkaufsrechtes		200.–
2.6.4.2	Alle übrigen Vormerkungen		50.–
	im Maximum je Anmeldung		300.–
2.6.5	Anmerkungen		
2.6.5.1	Anmerkung von Zugehör		200.–
2.6.5.2	Alle übrigen Anmerkungen		30.–
	im Maximum je Anmeldung		300.–
2.6.6	Löschungen		
2.6.6.1	Löschung eines Grundbuchblattes		50.–
2.6.6.2	Löschung einer Dienstbarkeit, einer Grundlast oder eines Pfandrechtes		30.–
			300.–
2.6.6.3	Alle übrigen Löschungen		30.–
	im Maximum je Anmeldung		300.–
2.6.7	Einzelabfrage Grundbuchauszug, soweit nicht Pauschalgebühr nach Ziffer 2.6.8		
2.6.7.1	Elektronisch		20.–
2.6.7.2	Physisch		30.–
2.6.8	Pauschalgebühr je Jahr für elektronische Auszüge mit unbeschränktem Zugriff		
2.6.8.1	Banken	0.005 % des Hypothekarvolumens im Kanton, im Minimum Fr. 2'000.-	
2.6.8.2	im Hypothekar- geschäft tätige Versicherungen	0.005 % des Hypothekarvolumens im Kanton, im Minimum Fr. 2'000.-	
2.6.8.3	Pensionskassen	Fr. 1.- je aktivversicherte Person mit Wohnsitz im Kanton, im Minimum Fr. 2'000.-	
2.6.8.4	Anwälte / Urkunds- personen	Fr. 2'000.- je Anwalt / Urkundsperson (Fr. 500.- für jeden weiteren Anwalt / jede weitere Urkundsperson im gleichen Büro)	
2.6.8.5	Private / Dritte	Fr. 1'000.- bis Fr. 3'000.- (je nach Nutzungsintensität)	
2.7	Anwaltsgesetzgebung (NG 267.1)		
2.7.1	Eintrag oder Löschung im Anwalts- register oder in der öffentlichen Liste		100.–

2.7.2	Entscheid über die Zulassung zum Eignungsgespräch, zur Anwalts- oder Eignungsprüfung			400.–
2.7.3	für jede Klausurarbeit			500.–
2.7.4	für die mündliche Prüfung			1'200.–
2.7.5	für das Eignungsgespräch	600.–	bis	1'000.–
2.7.6	für das Disziplinarverfahren	400.–	bis	3'000.–
2.7.7	bei der Wiederholung von Prüfungsteilen werden die gleichen Gebühren erhoben			
2.7.8	für alle anderen Amtshandlungen, Dienstleistungen, Verfügungen und Entscheide der Anwaltskommission	100.–	bis	3'000.–
2.8	Beurkundungsgesetzgebung (NG 268.1) (Gebühren im Zusammenhang mit der Beurkundungsprüfung sind vorschussweise zu entrichten)			
2.8.1	Entscheid über die Zulassung	200.–	bis	300.–
2.8.2	für die schriftliche Prüfung	300.–	bis	600.–
2.8.3	für die mündliche Prüfung	400.–	bis	800.–
2.8.4	bei der Wiederholung einer ganzen Prüfung werden die gleichen Gebühren erhoben			
2.8.5	bei der Wiederholung von Prüfungsteilen setzt die Beurkundungskommission die Gebühren entsprechend fest			
2.8.6	Disziplinarverfahren	400.–	bis	3'000.–
2.8.7	für alle anderen Amtshandlungen, Dienstleistungen, Verfügungen und Entscheide der Beurkundungskommission	100.–	bis	3'000.–
2.9	Strafvollzug (NG 273.3)			
2.9.1	Tagessätze für Unterbringung, Verpflegung und Betreuung von Straf-, Massnahme- und Untersuchungsgefangenen richten sich nach den Ansätzen der Konkordatskonferenz über die Planung im Strafvollzugswesen der Nordwest- und Innerschweiz			

2.9.2	Die Tagessätze für Polizeigewahrsam richten sich nach den Ansätzen der Konkordatskonferenz über die Planung im Strafvollzugswesen der Nordwest- und Innerschweiz betreffend die Untersuchungshaft und deren Zusatzkosten			
2.9.3	Vorbereitungs-, Ausschaffungs- oder Durchsetzungshaft, je Tag	140.–	bis	220.–
2.9.4	je externe Einzelverpflegung	15.–	bis	20.–
2.9.5	für Zwischenaufenthalte im Gefängnis von weniger als vier Stunden Dauer	80.–	bis	100.–
2.9.6	Kostenanteil der verurteilten Person bei Halbgefängenschaft oder tageweisem Vollzug, je Tag	25.–	bis	30.–

3 BILDUNG, KULTUR

3.1	Berufsbildungsgesetzgebung (NG 313.1)			
3.1.1	Bearbeitung des Aufnahmegebot in Sachen Brückenangebot			100.–
3.1.2	Aufnahmeprüfung zum lehrbegleiteten Berufsmaturitätslehrgang			75.–
3.2	Amtshandlungen oder Dienstleistungen betreffend das Nidwaldner Museum (NG 321.1)			
3.2.1	Eintritt	5.–	bis	10.–
3.2.2	Führungen			
3.2.2.1.	für innerkantonale Schule			gebührenfrei
3.2.2.2.	1 Führer			150.–
3.2.2.3	1 Führer für			
	ausserkantonale Schule			100.–
3.2.2.4	2 Führer			300.–
3.2.2.5	2 Führer für			
	ausserkantonale Schule			170.–
3.2.2.6	3 Führer			400.–
3.2.2.7	3 Führer für			
	ausserkantonale Schule			220.–
3.2.2.8	4 Führer			500.–
3.2.2.9	4 Führer für			
	ausserkantonale Schule			270.–
3.2.3	Festung Fürigen			
3.2.3.1	ausserordentliche Öffnung (wenn mit Führung exklusive deren Kosten)			50.–
3.2.3.2	ausserordentliche Öffnung, je Stunde, wenn ohne Führung			100.–

3.2.4	Winkelriedhaus			
3.2.4.1	Raumvermietung allgemein (zuzüglich Fr. 40.- je Stunde für erforderliches Personal)			300.–
3.2.4.2	Raumvermietung kulturell (zuzüglich Fr. 40.- je Stunde für erforderliches Personal)			150.–
3.3	Amtshandlungen oder Dienstleistungen der Kantonsbibliothek			
3.3.1	Benutzerausweis			5.–
3.3.2	Reservation, je Medium			2.–
3.3.3	Rückgabeerinnerung			gebührenfrei
3.3.4	Rückruf			
3.3.4.1	1. Rückruferinnerung			5.–
3.3.4.2	2. Rückruferinnerung			15.–
3.3.4.3	3. Rückruferinnerung			30.–
3.3.5	Bearbeitungsgebühr bei Medienverlust oder -beschädigung (Medienverlust oder -beschädigung werden separat verrechnet),		nach Zeitaufwand	
	im Minimum			20.–
3.3.6	Fernleihe, je Medium	8.–	bis	30.–
3.4	Archivierungsgesetzgebung (NG 323.1)			
3.4.1	Erhaltung oder Vermittlung von Archivgut gemäss Art. 16 Archivierungsgesetz, pauschal je Jahr und Regallaufmeter			40.–
3.4.2	Transkription oder Bestätigung aus Archivgut		nach Zeitaufwand	
	im Minimum			20.–
3.4.3	Scan aus Archivgut durch Archivpersonal, bis A3, je Seite, Überformat, je Seite			1.– 10.–
3.4.4	Scan aus Archivgut durch Benutzende, bis und mit A3, je Seite			0.30
3.4.5	Versand von Kopien oder Scans, pauschal je Versand			20.–
3.4.6	Recherchen und wissenschaftliche Dienstleistungen bei der Einsicht- nahme in Archivgut,		nach Zeitaufwand	
	im Minimum			200.–
3.5	Bewilligung gemäss Naturschutzgesetzge- bung (NG 331.1)	100.–	bis	2'000.–

4	MILITÄR, ZIVILSCHUTZ		
4.1	Dienstbüchlein-Duplikat		100.–
4.2	Unterkunft inkl. Bettwäsche (je Nacht): Bei Einzel- oder Doppelzimmern werden die Preise je Person und Nacht, bei den Mehr- bettzimmern je Zimmer und Nacht berechnet.	1./2. Nacht	ab 3. Nacht
4.2.1	Kursgebäude		
4.2.1.1	Einzelzimmer, mit Dusche/WC; ohne Bedienung	65.–	59.–
4.2.1.2	Doppelzimmer, mit Dusche/WC; ohne Bedienung	55.–	50.–
4.2.2	Kaserne		
4.2.2.1	Einzelzimmer, Dusche nicht im Zimmer; ohne Bedienung	45.–	41.–
4.2.2.2	Doppelzimmer, Dusche nicht im Zimmer; ohne Bedienung	40.–	37.–
4.2.2.3	Zimmer mit 6 Betten, Dusche/WC nicht im Zimmer; ohne Bedienung	155.–	140.–
4.2.2.4	Zimmer mit 7 Betten, Dusche/WC nicht im Zimmer; ohne Bedienung	180.–	165.–
4.2.3	Lehrgebäude		
4.2.3.1	Einzelzimmer, mit Dusche/WC, ohne Bedienung	60.–	54.–
4.2.3.2	Doppelzimmer, mit Dusche/WC, ohne Bedienung	50.–	45.–
4.2.4	Camp		
4.2.4.1	Einzelzimmer (Container), Dusche/WC nicht im Zimmer; ohne Bedienung	35.–	32.–
4.2.4.2	Doppelzimmer (Container), Dusche/WC nicht im Zimmer; ohne Bedienung	30.–	27.–
4.3	Arbeits- oder Theorieräume, je	Halbtag	ganzer Tag
4.3.1	Kursgebäude		
4.3.1.1	Plenarsaal	375.–	500.–
4.3.1.2	Sitzungszimmer	60.–	80.–
4.3.1.3	Büro	60.–	80.–
4.3.1.4	Funkführungsraum	150.–	200.–
4.3.1.5	Essraum (klein/gross)	260.–	350.–
4.3.2	Kaserne		
4.3.2.1	Ess- oder Theorieraum gross	260.–	350.–
4.3.2.2	Ess- oder Theorieraum klein	110.–	150.–
4.3.2.3	Sitzungszimmer	60.–	80.–
4.3.2.4	Büro	60.–	80.–

4.3.3	Lehrgebäude		
4.3.3.1	Hörsaal	375.–	500.–
4.3.3.2	Klassenzimmer	120.–	160.–
4.3.4.	Camp, Theorieraum	150.–	200.–
4.3.5.	Gnappiried, Theorieraum	75.–	100.–
4.3.6	Zentrum Bevölkerungsschutz		
4.3.6.1	Plenarsaal	225.–	300.–
4.3.6.2	Klassenzimmer	120.–	160.–
4.3.7.	Kommandogebäude, Theorieraum Schulungstrakt	150.–	200.–
4.3.8	Rabatt für die kantonale und die kommunale Verwaltung, für die Samaritervereine Nidwalden sowie für die Jugend + Sport-Anlässe (Grundausrüstung: audiovisuelle Mittel sind grundsätzlich vorhanden)		50 %
4.4	Ausbildungsplätze, je	Stunde	Tag
4.4.1	Kleine Allmend, Fussballplatz	30.–	300.–
4.4.2	Zentrum Bevölkerungsschutz		
4.4.2.1	Ausbildungsparcours	100.–	800.–
4.4.2.2	Brandkojen	50.–	400.–
4.4.2.3	Trocknungsraum		50.–
4.4.2.4	Garderobe/Duschen		100.–
4.4.3	Rabatt für die kantonale und die kommunale Verwaltung, für die Samaritervereine Nidwalden sowie für die Jugend + Sport-Anlässe		50 %
4.5	Parkplätze, je Anlass und Tag		100.–
4.6	Mehrzweckhalle/Fitnessraum/Magazine, je	Stunde	Tag
4.6.1	Halle (bei regelmässiger Belegung)	30.–	
4.6.2	Halle (für Einzelanlässe)		1000.–
4.6.3	Fitnessraum	30.–	250.–
4.6.4	Magazine		100.–
4.6.5	Rabatt für die kantonale und die kommunale Verwaltung, für die Samaritervereine Nidwalden sowie für die Jugend + Sport-Anlässe		50 %
4.7	zusätzliche Leistungen je Stunde		
4.7.1	ausserordentlicher Betreuungs-, Ein- richtungs- oder Reinigungsaufwand		100.–
4.7.2	Aufwand Securitas bei Nacht- und Wochenendbelegung je Kontrollgang		40.–
4.8	zusätzliche Leistungen		
	Wäsche, je Wäschesack		10.–

4.9	Bevölkerungsschutz			
4.9.1	Prüfung, Genehmigung oder Abnahme von Schutzraumprojekten	150.–	bis	300.–
4.9.2	Nachkontrollen	150.–	bis	300.–
4.9.3	Befreiungsverfügung betreffend Schutzraumbaupflicht	100.–	bis	200.–
4.9.4	Verfügung zur Leistung eines Ersatzbeitrages			100.–
4.9.5	Pauschalgebühr für die administrative Bearbeitung oder Bereitstellung von Zivilschutzmaterial zur leihweisen Abgabe an Dritte			50.–
4.9.6	Pauschalgebühr für die Verwarnung bei Straffällen			100.–
5	FINANZEN			
5.1	Schatzungen für landwirtschaftliche Grundstücke im Sinne des Bundesgesetzes über das bäuerliche Bodenrecht	300.–	bis	1'500.–
5.2	Revisionsschatzungen auf eigenes Begehren, Schätzungswert			
5.2.1	bis Fr. 500'000.–	200.–	bis	500.–
5.2.2	von Fr. 500'000.– bis Fr. 1'000'000.–	300.–	bis	800.–
5.2.3	über Fr. 1'000'000.–	400.–	bis	4'000.–
5.3	Schatzungen gemäss ZGB (SR 210) sowie Verkehrswertschatzungen; Schätzungswert			
5.3.1	bis Fr. 500'000.–	250.–	bis	600.–
5.3.2	von Fr. 500'000.– bis Fr. 1'000'000.–	400.–	bis	1'000.–
5.3.3	über Fr. 1'000'000.–	500.–	bis	5'000.–
5.4	Zusatzgebühr für ausführlichen Bericht	200.–	bis	800.–
6	BAU, STRASSEN, WASSER, ENERGIE, VERKEHR			
6.1	Planungs- und Baugesetzgebung			
6.1.1	Verfügungen und Stellungnahmen kommunaler Instanzen (die Spruchgebühr im Einwendungsverfahren richtet sich nach Ziffer 0.1.1)	100.–	bis	20'000.–
6.1.2	Verfügungen und Stellungnahmen kantonalen Instanzen	100.–	bis	20'000.–
6.2	Bewilligung gemäss Strassengesetzgebung (NG 621.1)	100.–	bis	10'000.–

6.3	Bewilligung gemäss Wasserrechtsgesetzgebung (NG 631.1)	100.–	bis	20'000.–
6.4	Verfügung gemäss Energiegesetzgebung (NG 641.1)	100.–	bis	1'000.–
6.5	Verfügung gemäss Verkehrsgesetzgebung (Personenbeförderung; NG 652.1)			
6.5.1	Bewilligung von Transporten von Schülerinnen- oder Schülern oder von Arbeiterinnen- oder Arbeitern sowie von Werkverkehr	150.–	bis	400.–
6.5.2	übrige Bewilligungen	200.–	bis	1'000.–
6.6	Luftseilbahnen und Skilifte (NG 653.1)			
6.6.1	Bau- oder Betriebsbewilligung nach Art. 3 des Konkordats (NG 653.11)	100.–	bis	500.–
6.6.2	jährliche Gebühr gemäss Konkordat			
6.6.3	kantonaler Zuschlag von 5 % für allgemeine Kontrollkosten			
6.6.4	Erfordert die Kontrolle einer Anlage einen Mehraufwand, wird dieser dem Betriebsinhaber zum Selbstkostenpreis zusätzlich in Rechnung gestellt.			
6.7	Schiffahrt (NG 654.1)			
6.7.1	Bewilligung für Versuchsfahrten und nautische Veranstaltungen	100.–	bis	1'000.–
6.7.2	Kennzeichnung oder Abnahme nicht öffentlicher Häfen oder Landstellen, je Bewilligung	250.–	bis	350.–
6.7.3	Sondertransport, je Bewilligung	60.–	bis	600.–
6.7.4	Ausnahmebewilligung gemäss Art. 163 Abs. 1 lit. c-i und Art. 166 Abs. 3 BSV (SR 747.201.1), je Bewilligung	250.–	bis	350.–
6.7.5	andere, nicht ausdrücklich genannte Bewilligungen	50.–	bis	300.–
6.7.6	polizeiliche Briefzustellung auf Anordnung der Zulassungs- oder Administrativbehörde	60.–	bis	85.–
6.7.7	Entzug von Kontrollschildern, Ausweisen oder Bewilligungen durch die Polizei auf Anordnung der Zulassungs- oder Administrativbehörde	100.–	bis	300.–
6.8	Verfügungen gemäss Luftfahrtgesetzgebung (NG 655.1)	200.–	bis	2000.–

7 GESUNDHEIT, UMWELTSCHUTZ, ARBEIT, SOZIALE SICHERHEIT

7.1	Gesundheitsgesetzgebung (NG 711.1)			
7.1.1	Berufsausübungsbewilligung für Gesundheitsfachpersonen	500.–	bis	1'200.–
7.1.2	Bewilligung der Stellvertretungen von Gesundheitsfachpersonen	300.–	bis	800.–
7.1.3	Bewilligungsverlängerung gemäss Art. 27 Abs. 1 Ziff. 2 Gesundheitsgesetz (GesG)			250.–
7.1.4	Betriebsbewilligungen gemäss Art. 38 Abs. 1 Ziff. 1-3 GesG	800.–	bis	40'000.–
7.1.5	Betriebsbewilligungen gemäss Art. 38 Abs. 1 Ziff. 4-7 sowie Art. 84 GesG	230.–	bis	2'500.–
7.1.6	Bewilligung zur Abgabe nicht verschreibungspflichtiger Arzneimittel (Art. 85 GesG)	800.–	bis	1'400.–
7.1.7	Bewilligung für die Aufnahme von Personen (Art. 6 BetrG; NG 761.2)			
7.1.7.1	An Heime und andere institutionelle Leistungserbringer	300.–	bis	5'000.–
7.1.7.2	An nicht institutionelle Leistungserbringer			gebührenfrei
7.1.8	Aushändigung oder Weiterleitung der Aufzeichnungen gemäss Art. 45 Abs. 4 GesG auf Verlangen der Patientin oder des Patienten nach Ablauf der gesetzten Abholungsfrist, je Krankheitsgeschichte			10.–
7.1.9	Abgabe einer Unbedenklichkeits-erklärung			50.–
7.1.10	Eintragung der 90-Tages-Bewilligung in das Medizinalberuferegister (Art. 35 MedBG; SR 811.11)			30.–
7.1.11	Heilmittelkontrolle durch Kantonsapotheker beziehungsweise Kantonsapotheker			
7.1.11.1	Grundgebühr für die Inspektion betreffend Arzneimittel bei Detailhandelsabgabestellen			390.–
7.1.11.2	Inspektion oder Bearbeitung Massnahmenplan (je Stunde)			160.–
7.1.11.3	Mahnung für nicht fristgerecht eingereichten Massnahmenplan			30.–

7.1.11.4	Meldebestätigung für Arzneimittel nach eigener Formel (Hausspezialitäten) erstmalig / Änderung	120.–	/	80.–
7.1.12	Betäubungsmittelgesetzgebung (NG 716.1)			
7.1.12.1	Anbau, Herstellung, Verarbeitung oder Handel mit Betäubungsmitteln	700.–	bis	2'000.–
7.1.12.2	Verkehr mit Betäubungsmitteln	400.–	bis	800.–
7.1.12.3	Bewilligungen an Krankenanstalten und Institute	400.–	bis	800.–
7.1.12.4	Erneuerung einer Bewilligung	400.–	bis	800.–
7.1.12.5	Verfügungen oder Kontrollen gemäss kantonaler Betäubungsmittelverordnung (NG 716.1)	100.–	bis	1'000.–
7.1.12.6	Bezug von Betäubungsmittelblöcken (je Block)			15.–
7.1.13	Ausstellen eines Leichenpasses			30.–
7.2	Umwelt- und Gewässerschutz (NG 721.1 / 722.1)			
7.2.1	Bewilligungen, Zustimmungen, Verfügungen oder Begutachtungen gemäss Umwelt- und Gewässerschutzgesetz	50.–	bis	20'000.–
7.2.2	Kontrolle von Feuerungen für Heizöl „extra leicht“ (nach Massgabe des Nennleistungsbereichs des Heizkessels)			
7.2.2.1	bis 70 kW	50.–	bis	90.–
7.2.2.2	71 – 350 kW	70.–	bis	100.–
7.2.2.3	351 – 1000 kW	80.–	bis	120.–
7.2.3	Kontrolle von Holzfeuerungen bis 70 kW	30.–	bis	90.–
7.2.4	Tankvignetten (je Stück)	10.–	bis	200.–
7.2.5	Bewilligung zum Verbrennen von Wald-, Feld- oder Gartenabfällen	50.–	bis	100.–
7.2.6	Vermietung oder leihweise Abgabe von Geräten (Rohrabdruckgerät, Tensiometer, andere Messgeräte) je Tag und Stück, je nach Gerät	1.–	bis	400.–
8	WIRTSCHAFT			
8.1	Arbeitsgesetzgebung (NG 731.1)			
8.1.1	Plangenehmigung	100.–	bis	1'000.–

8.1.2	Betriebsbewilligung			die Hälfte des für die Plangenehmigung erhobenen Betrages
8.1.3	Bewilligung zur Beschäftigung von Jugendlichen unter 15 Jahren			100.–
8.1.4	Arbeitszeitbewilligung	100.–	bis	300.–
8.1.5	Verfügung nach Art. 51 und 52 ArG (SR 822.11)	100.–	bis	400.–
8.2	Land- und Forstwirtschaftsgesetzgebung (NG 821.1 / 831.1)			
8.2.1	Bewilligung der Verkürzung einer ordentlichen Pachtdauer	200.–	bis	500.–
8.2.2	Bewilligung der parzellenweisen Verpachtung	200.–	bis	500.–
8.2.3	Bewilligung eines Pachtzinses für landwirtschaftliche Gewerbe	200.–	bis	500.–
8.2.4	Bewilligung von Ausnahmen vom Realteilungs- oder Zerstückelungs- verbot	50.–	bis	750.–
8.2.5	Bewilligung zum Erwerb eines landwirtschaftlichen Gewerbes oder Grundstückes	250.–	bis	750.–
8.2.6	Erlass einer Feststellungsverfügung nach Art. 84 BGG (SR 211.412.11)	50.–	bis	750.–
8.2.7	Überschreiten der Belastungsgrenze für Darlehen	200.–	bis	750.–
8.2.8	Dienstleistungen und Verfügungen im Zusammenhang mit der Ausrichtung landwirtschaftlicher Direktzahlungen, je Betrieb	20.–	bis	750.–
8.2.9	forstwirtschaftliche Bewilligung der Direktion	150.–	bis	1'200.–
8.2.10	Bewilligung des Amtes für Wald und Energie unter Vorbehalt der Holzschlagbewilligung	50.–	bis	1'000.–
8.2.11	Waldfeststellung, für die kein öffentliches Interesse besteht	200.–	bis	1'000.–
8.2.12	Anordnung von Einschränkungen auf Waldstrassen oder Waldwegen	100.–	bis	500.–
8.2.13	Verfügung der Einstellung unbewilligter Holzschläge	150.–	bis	600.–
8.2.14	forstwirtschaftliche Verfügung bei mangelhafter Erfüllung oder Nichter- füllung von Aufgaben oder bei Zweck- entfremdung, wenn Finanzhilfen oder Abgeltungen ausgerichtet worden sind	200.–	bis	2'000.–

8.2.15	forstwirtschaftliche Anordnung der Wiederherstellung des gesetzlich vorgeschriebenen Zustandes	150.–	bis	1'000.–
8.2.16	Zustimmung zu Waldunterabstand gemäss Art. 120 PBG (NG 611.1)	50.–	bis	500.–
8.3	Jagdgesetzgebung (NG 841.1)			
8.3.1	Jagdlehrgang			600.–
8.3.2	Jagdprüfung			300.–
8.3.3	Erteilung oder Entzug von Bewilligungen aller Art, insbesondere der Jagdberechtigung	50.–	bis	1'500.–
8.3.4	Verzicht auf Jagdberechtigung vor dem Jagdbeginn			50.–
8.3.5	Verzugsgebühr bei nicht fristgerechter Einreichung der Abschusskontrolle			100.–
8.3.6	Verwaltungsgebühr bei unverschuldetem Versäumnis der fristgerechten Einreichung des Gesuches um Erlangung des Jagdpatents			50.–
8.3.7	Spezialbewilligung	100.–	bis	1'000.–
8.4	Gastgewerbegesetzgebung (NG 854.1)			
8.4.1	Plangenehmigung im Minimum		nach Zeitaufwand	250.–
8.4.2	Bewilligungserteilung	100.–	bis	1'000.–
8.4.3	übrige Verfahren	100.–	bis	500.–
9	POLIZEI			
9.1	Polizeigesetzgebung (NG 911.1)			
9.1.1	Polizeipräsenz bei Einsargung und Einlöten eines Sarges sowie Abtransport	50.–	bis	500.–
9.1.2	Inanspruchnahme der Polizei für Zustellung	25.–	bis	100.–
9.1.3	Benutzung von Fahrzeugen			
9.1.3.1	Personenwagen je Kilometer im Minimum			1.50 30.–
9.1.3.2	Kleinbus je Kilometer im Minimum			2.– 40.–

9.1.3.3	Motorrad je Kilometer im Minimum			1.– 20.–
9.1.3.4	Motorboot je Minute im Minimum			5.– 200.–
9.1.4	Einsatz eines Polizeihundes, je Stunde, im Minimum			30.– 100.–
9.1.5	Erstellen von Rapporten			
9.1.5.1	Überprüfung eines Legitimations- oder Identifikationsausweises	25.–	bis	100.–
9.1.5.2	Fotobericht beschriftet, je Seite			10.–
9.1.5.3	Erstellen eines Situationsplanes, je Stunde im Minimum			100.– 150.–
9.1.5.4	Kopie eines Situationsplanes	50.–	bis	100.–
9.1.5.5	Anfertigen einer Skizze, je Stunde im Minimum			100.– 150.–
9.1.5.6	Brennen einer CD/DVD, je Medium			50.–
9.1.5.7	Datensicherung Mobiltelefon: 1. Datensicherung, jede weitere Datensicherung			75.– 50.–
9.1.5.8	Alkohol- oder Drogentest (je Test): - Verwendung Alcometer-Gerät - Verwendung Drugwipe - Verwendung beweissicheres Atemalkoholmessgerät			35.– 90.– 200.–
9.1.5.9	Vornahme einer Pneukontrolle mit Profilabdruck			15.–
9.1.5.10	Verwendung Profilmessanlage oder Waage			25.–
9.1.5.11	Kopie einer Verkehrsüber- wachungsaufnahme, je Stunde im Minimum			100.– 150.–
9.1.5.12	Abgabe einer Verkehrsweste			5.–
9.1.5.13	Abgabe von Reservetreibstoff (5 Liter)			15.–
9.1.5.14	leihweise Abgabe, je Tag - einer Signaltafel - einer Blinklampe - einer Stablampe - eines Absperrgitters			6.– 4.– 5.– 10.–
9.1.5.15	Verwendung von Ölbinder, je Kessel			20.–

9.1.5.16	Verwahrung eines Fahrzeuges auf dem Abstellplatz, je Tag			10.–
9.1.5.17	Verwahrung eines Fahrzeuges in der Einstellhalle, je Tag			20.–
9.1.5.18	Verwendung eines Metallsuchgerätes, je Tag			75.–
9.1.5.19	Einsatz einer mobilen Alarmanlage			300.–
9.1.5.20	Installation:			
	- einer Diebesfalle, je Stunde im Minimum			100.– 150.–
	- einer Videoüberwachungsanlage, je Stunde im Minimum			100.– 150.–
9.1.5.21	Bewilligung für die Gefahrenabwehr durch Private:			
	- erstmalige Grundgebühr	400.–	bis	1'000.–
	- jährliche Erneuerung	100.–	bis	500.–
9.1.5.22	Gefahrenmeldeanlagen mit Alarmanschluss bei der Kantonspolizei:			
	- einmalige Anschluss- und Aufschaltgebühr sowie Erstellen eines Alarmdispositivs	700.–	bis	1'000.–
	- Mutieren der Einsatzunterlagen, Neuerstellung des polizeilichen Einsatzdispositivs infolge baulicher oder konzeptioneller Änderung im Minimum		nach Zeitaufwand	150.–
	- jährliche Abonnementstaxe, inbegriffen Alarmempfang und Alarmverarbeitung, interne Instruktionen, Adressmutationen	600.–	bis	800.–
	- Einsatz der Polizei bei Fehlalarm, je Einsatz im Minimum (die Gebühr wird ungeachtet der Ursache des Fehlalarms erhoben)		nach Zeitaufwand	300.–

9.1.5.23	Gefahrenmeldeanlagen mit örtlicher Alarmierung oder mit Anschluss bei einer andern Empfangsstelle: Einsatz der Polizei bei Fehlalarm, im Minimum (die Gebühr wird ungeachtet der Ursache des Fehlalarms erhoben)		nach Zeitaufwand	450.–
9.1.5.24	Strassensignalisationen: - Bewilligungen von Betriebswegweisern, Markierungen, Strassenreklamen sowie von touristischen Signalisationen oder Verkehrssignalisationen im Minimum - verkehrspolizeiliche Gutachten, je Stunde im Minimum		nach Zeitaufwand	50.– 100.– 150.–
9.1.5.25	Bewilligung für rad- oder motorsportliche Veranstaltungen	150.–	bis	1'500.–
9.1.5.26	Entzug von Kontrollschildern, Ausweisen oder Bewilligungen durch die Polizei auf Anordnung des Verkehrssicherheitszentrums	150.–	bis	300.–
9.2	Vollzug der eidgenössischen Preisbekanntgabeverordnung (SR 942.211) im Minimum		nach Zeitaufwand	100.–
9.3	Ruhetagsgesetzgebung (NG 921.1)			
9.3.1	Bewilligung für das saisonale oder tagesweise Offenhalten von Geschäftslokalen oder Verkaufsgeschäften			
9.3.1.1	Einzelbetrieb			100.–
9.3.1.2	Grosszentren oder Ladenvereinigungen			500.–
9.3.1.3	Zuschlag je zusätzlichen Sonntag für alle Betriebe			100.–
9.3.1.4	Alle übrigen Bewilligungen	100.–	bis	500.–
9.3.2	Ausnahmebewilligung für Tätigkeiten und Veranstaltungen an öffentlichen Ruhetagen	100.–	bis	1'000.–
9.4	Bewilligung gemäss Lotteriegesetzgebung (NG 932.1)			
9.4.1	Verlosungen bei Unterhaltungsanlässen	100.–	bis	400.–

9.4.2	interkantonal oder gesamtschweizerisch durchgeführte Lotterien oder Wetten (Durchführungsbewilligung)	50.–	bis	500.–
9.4.3	Kleinlotterien	100.–	bis	1'200.–
9.4.4	das gewerbsmässige Vermitteln und Eingehen von Wetten	300.–	bis	1'000.–
9.5	Bewilligung gemäss Spielgesetzgebung (NG 933.1)			
9.5.1	Lottomatch	100.–	bis	500.–
9.5.2	Geldspielautomat			100.–
9.5.3	Spiellokal	500.–	bis	1'000.–

¹ Fassung gemäss Regierungsratsbeschluss vom 12. Dezember 2017, A 2018, 16; in Kraft seit 1. März 2018